



Der Heilige Stuhl

**SCHREIBEN VON JOHANNES PAUL II.
AN KARDINAL KÖNIG ANLÄSSLICH SEINES
50. BISCHOFJUBILÄUMS**

Unserem verehrten Mitbruder

Franz König

Kardinal der Heiligen Römischen Kirche

Alterzbischof von Wien

In Anerkennung der beinahe unvergleichlichen und wahrlich außergewöhnlichen großen Gnade, die der Göttliche Lehrer Dir, verehrter Mitbruder, zuteil werden ließ, schreiben und übersenden Wir Dir aus ganzem Herzen diesen Brief, um mehrere überaus ehrenvolle Ereignisse Deines Lebens vor der ganzen Kirche und insbesondere vor der katholischen Kirche von Wien gebührend in Erinnerung zu rufen und festlich zu feiern.

Durch das ganz und gar einzigartige Geschenk des barmherzigen Gottes wirst Du in den Monaten Juli und August in körperlicher Gesundheit und geistiger Frische Dein 97. Lebensjahr glücklich vollenden und – was Uns besonders nahesteht – den 50. Jahrestag Deiner Bischofsernennung am 3. Juli und Deiner Bischofsweihe am 31. August mit der hochverdienten inneren Ruhe und der höchsten Wertschätzung für Deine Person begehen.

Unsere gemeinsame Arbeit beim Zweiten Vatikanischen Konzil bleibt Uns stets im Gedächtnis. Wir erinnern Uns überaus gerne an Deinen außergewöhnlich fruchtbringenden Dienst bei mehreren Kongregationen und Päpstlichen Räten und an andere zahllose Aktivitäten, die Du über Jahre für den Hl. Stuhl geleistet hast.

Unsere herzlichsten Glückwünsche verbinden Wir aber auch freimütig mit der lobenden Anerkennung und den guten Wünschen, die Dir in diesen Tagen vom katholischen Volk Deiner Geburtsdiözese St. Pölten, der Du zuerst vier Jahre als Bischof gedient hast, besonders aber von der ganzen ehrwürdigen Kirche von Wien übermittelt werden, deren Licht und Stütze, Freude und Zierde Du seit 45 Jahren bist. Es entgeht Uns auch keineswegs, welche Ehrerbietung und Verehrung Dir von den Mitbrüdern der Österreichischen Bischofskonferenz und von den

Verantwortlichen der Kirchen des Ostens zuteil wird, für die Du eine so große und so liebevolle pastorale Sorge getragen hast.

Es gibt schließlich niemanden, verehrter Mitbruder, der Dich, Dein menschliches Werk und die gesegnete Laufbahn Deines langen Lebens nicht aufs höchste schätzen würde und Dir gemeinsam mit Uns mit den herzlichsten Gratulationen und guten Wünschen verbunden wäre.

Bei den Jubiläumsfeierlichkeiten sind Wir Dir mit Unseren tiefen brüderlichen Gefühlen nahe. Nun aber wollen wir Dir Unser ganzes Wohlwollen zum Ausdruck bringen und erteilen Dir Unseren Apostolischen Segen, mit dem wir von Gott für Dich ungetrübte Tage, Kraft des Geistes und Körpers sowie reichen Lohn für Deine Mühen und Verdienste erleben.

Aus dem Vatikan, am 11. Juni 2002

JOHANNES PAUL II.